

## **Merkblatt für Produzenten und Filmschaffende im Rahmen der Förderung des Landes Salzburg von Filmproduktionen mit wirtschaftlicher Relevanz**

### 1. Fördervoraussetzungen:

- / Salzburg-Effekt: Erzielung von Primärausgaben in Salzburg in eineinhalbfacher Höhe der Fördersumme
- / 100 % der Fördersumme werden für Lieferungen und Leistungen der Salzburger Filmbranche eingesetzt
- / Obergrenze: maximal 5 % der gesamten Nettoherstellungskosten des Produzenten (inkl. max. 7,5 % Fertigungsunkosten und 7,5 % Gewinn)

**Bonus von 5 %** für herausragende Stärkung der Salzburger Film- und Medienbranche

**Insgesamt** daher maximal **10 % der Nettoherstellungskosten**

- / Nachweis der internationalen Verwertbarkeit

### 2. Pressearbeit:

Pressekonferenz und/oder Presseaussendung im Rahmen der Dreharbeiten und/oder Film premiere rechtzeitig vor Erstaussstrahlung. Hinweis auf die Unterstützung des Landes Salzburg mittels Landeslogo auf den Einladungen.

### 3. Rechtzeitige Bekanntgabe der Ausstrahlungstermine

### 4. Bekanntgabe der Quoten

### 5. Übermittlung eines Pressespiegels

### 6. Übermittlung einer DVD/USB-Stick/digital des fertiggestellten Filmes an:

- / Land Salzburg (siehe Förderansuchen Pkt. Verpflichtungserklärung)
- / Filmarchiv Austria (siehe Förderansuchen Pkt. Verpflichtungserklärung)
- / Innovation Salzburg GmbH / Filmlocation Salzburg

#### ***Amt der Salzburger Landesregierung***

Abteilung 1

Wolfgang Maschits, MBA

Südtiroler Platz 11

A-5020 Salzburg

#### ***Filmarchiv Austria***

Mag. Ernst Kieninger

Obere Augartenstraße 1

A-1020 Wien

#### ***Innovation Salzburg GmbH***

Filmlocation Salzburg

Edith Urban

Maxglaner Hauptstraße 72

A-5020 Salzburg